

Füdlblutt am Nordpol

Schtärneföifi

Strophe 1

Mir füe-red es The-a-ter uf, hüt im gros-se Saal Es isch d'Pre-mi-e-re das
 heisst s'isch s'ersch-te Mal D'Chind vom gan-ze Schuel-huus und au d'El-te-re sind da Im
 Saal wo gschtos-se voll isch, wird's jetzt tun-kele und s'fangt aa De Ab-wart zieht de Vor-hang uf, ich
 shtahn im Ram-pe-liecht Ich ver-büüg mich wie wänn ich das je-de A-big miecht Ich
 zieh min Huet ab mit vill Schwung, ja das cha-ni guet Al-li la-ched und ich gseh: d'Pe-
Refrain
 rüg-ge hangt am Huet Ich wär am lieb-schte un-sicht-bar o-der ganz wiit furt Vo
 mir us au am Nord-pol Nord-po-o-ol fü-dli-blutt

Strophe 2 Hüt zabig isch Geburtstagsässe, s'chömmet ganz vill Lüüt
 D'Sauce isch fascht fertig und s'Schpaghettiwasser süüdt
 A de Türe lüüetet's, jetzt sind alli da
 Und ich zünde ufem Tisch scho fäng d'Cherze aa

S'händ alli schaurig Hunger und warted uf de Znacht
 D'Sibylle hät sogar no d'Tante Erika mitpracht
 Ich mues no gschnäll as Telefon, es gaht nur en Momänt
 Aber zäh Minute schpöter schmöckt's verbränt

Füdlblutt am Nordpol

Schtärneföifi / Seite 2

Refrain Ich wär am liebschte unsichtbar, ...

Zwischenteil:

Fü-dli-blutt am Nord-po - ol, das schtel-li mer rächt chüel vo - or
A-ber mir wär's gliich wo - ohl, fü - dli - blutt am Nord - po - ol
Im Ver - gliich zu jetzt und da, ich würd mi gärn wägg - bea - me lah
Fü - dli - blutt am Nord - po - ol

Strophe 3 Am Fernseh chunnt en Fuessballmatsch, dä wänd alli gseh
Me ghört scho d'Fäns im Schtadion: Olé olé olé
Und scho es Gool, ich gumpe uf, was für en tolle Matsch
Da ghei i übers Kabel uf de Fernseh ue und ratsch

De Fernseh liit am Bode, alles isch kabutt
Und alli lueged mich aa, als wäri füdlblutt
Ich wär am liebschte unsichtbar oder ganz wiit furt
Vo mir us au am Nordpol füdlblutt

Refrain Füdlblutt am Nordpol, das schtelli mer rächt chüel vor...